

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Stein-Bockenheim - Öffentlicher Teil -

Datum: Montag, 19. Dezember 2016
Ort: Sitzungssaal des Rathauses
Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 20:15 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:
Mees, Siegbert

Beigeordnete (zugleich stimmbere. Ratsmitglieder)

1. Beigeordneter Jahn, Thorsten
2. Beigeordneter Lenz, Torsten

Ratsmitglieder:

Becker, Annerose
Krisztmann-Horn, Christine
Hemmersbach, Heinz-Willi
Müller, Karl-Heinz
Anlicker-Bäcker, Gabriele
Scharbach, Ernst entschuldigt
Mees, Karl-Wilhelm
Wagner, Jürgen entschuldigt
Gillmeister, Dorothea
Funk, Marcus

Weitere Anwesende:

Maurer, Michael VGV Wöllstein, zu TOP 3
Schneider, Larissa VGV Wöllstein, Schriftführerin

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- TOP 1** Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO
- TOP 2** Bewirtschaftung des Gemeindewaldes; Wirtschaftsplan 2017
- Beratung und Beschluss -
- TOP 3** Jahresrechnung 2010
- Beratung und Beschluss -
- TOP 4** Baumpflege
- Beratung und Beschluss -
- TOP 5** Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Herr Ortsbürgermeister Mees, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt als Zuhörer die Eheleute Seeber, die Ratsmitglieder sowie Herrn Maurer und Frau Schneider von der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein. Frau Schneider wird als Schriftführerin bestellt.

Der Vorsitzende dankt Herrn Seeber für seine Arbeit in den vergangenen 20 Jahren und hofft weiterhin auf gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Herr Mees überreicht Herrn Seeber im Namen der Ortsgemeinde und der Ratsmitglieder eine Dankesurkunde sowie ein Präsent und lädt zum gemeinsamen Essen im Anschluss an die Sitzung ein.

Sodann stellt Herr Mees die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

III. Tagesordnungspunkte

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO

Schriftliche Anfragen liegen nicht vor. Seitens der Zuhörer werden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bewirtschaftung des Gemeindewaldes; Wirtschaftsplan 2017 - Beratung und Beschluss -

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich Herr Berger im Augenblick im Krankenhaus befindet und daher nicht, wie ursprünglich vorgesehen, an der Sitzung teilnehmen kann. Herr Mees und der Ortsgemeinderat wünschen Herrn Berger beste Genesung.

Herr Berger wird nach Möglichkeit in der nächsten Sitzung den Bericht für das laufende Jahr 2016 vorlegen. In Vorbereitung der Sitzung hat Herr Berger dem Vorsitzenden bereits angekündigt, dass das Wirtschaftsjahr 2016 wohl mit einer „schwarzen Null“ enden wird. Im nächsten Jahr soll eine Waldbegehung stattfinden, um sich außerdem vor Ort ein Bild machen zu können.

Der Forstbetriebsplan sieht Einnahmen in Höhe von 11.652,00 € und Ausgaben von 13.710,00 € vor. Im Maschinenbetriebsplan werden Einnahmen von 7.500,00 € und Ausgaben von 6.007,31 € erwartet. Der Finanzplan schließt im Ergebnis mit einem Minus von 565,31 € ab.

Nach kurzer Aussprache zum Wirtschaftsplan für 2017 beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig (ohne Enthaltungen) den vorgelegten Forstwirtschaftsplan 2017.

TOP 3 Jahresrechnung 2010 - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder empfehlen dem Ortsgemeinderat die geprüfte „**Jahresrechnung 2010**“ der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim zum 31.12.2010 mit der festgestellten **Bilanzsumme** von **4.762.543,21 €** sowie der **Ergebnisrechnung** mit einem **Jahresfehlbetrag** von **68.568,47 €** und der **Finanzrechnung** mit einem **Finanzmittelfehlbetrag** von **120.053,86 €** zuzustimmen.

Gemäß § 114 (1) der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) beschließt der Ortsgemeinderat über die Jahresrechnung und entscheidet über die Entlastung des Bürgermeisters, der Ortsbürgermeister und deren Beigeordneten.

Grundlage seiner Entscheidung sind hierbei der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung (§112 Abs. 1 GemO), welcher dem Ortsgemeinderat gemäß § 113 vorzulegen ist und die Empfehlungen des Rechnungsprüfungsausschusses, der die Jahresrechnung vorbereitend prüft.

Da die vorgelegte Jahresrechnung sowohl formell als auch materiell rechtlich ordnungsgemäß erstellt wurde, sind die Voraussetzungen gegeben, der Verwaltung die Entlastung zu erteilen.

Der Ortsgemeinderat wird gebeten alle nachträglichen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu bewilligen.

Aussprache

Ortsbürgermeister Mees erteilt Herrn Müller, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, sowie Herrn Maurer von der Finanzabteilung der Verbandsgemeinde Wöllstein das Wort und verlässt den Sitzungstisch. Herr Müller berichtet ausführlich vom Ergebnis des Rechnungsprüfungsausschusses vom 25. Oktober 2016 und gibt das Wort an Herrn Maurer weiter. Herr Maurer bestellt Grüße von Herrn Bürgermeister Rocker, der sich wegen Krankheit entschuldigen lässt und erläutert sodann den Jahresabschlussbericht für 2010. Er führt aus, dass mit der Unterstützung durch die Kommunalberatung damit zu rechnen ist, dass alle noch zu verbuchende Zahlungsein- und Ausgänge bis Ende März bereinigt werden und man danach die Jahresabschlüsse 2011 bis 2016 je Gemeinde in einem Block abwickeln wird.

Beschluss

1. Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig (ohne Enthaltungen) nachträglich die überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 (1) GemO.
2. Der Ortsgemeinderat nimmt die Berichte des Rechnungsprüfungsamtes und die Prüfung der Jahresrechnung 2010 zur Kenntnis.
3. Er beschließt einstimmig (ohne Enthaltungen) gemäß § 114 (1) GemO die Jahresrechnung 2010.
4. Der Ortsgemeinderat erteilt einstimmig (ohne Enthaltungen) gemäß § 114 (1) GemO, entsprechend der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses dem Bürgermeister, dem Ortsbürgermeister und den Herren und Damen Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2010 die Entlastung.

Herr Mees kehrt an den Sitzungstisch zurück und bedankt sich bei Herrn Maurer und den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses für ihre Arbeit. Herr Maurer verlässt im Anschluss die Sitzung.

TOP 4 Baumpflege
- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Bei den wiederkehrenden Prüfungen der Verkehrssicherheit der Bäume im Ortsbereich der OG Stein-Bockenheim durch die Firma Funkygardens, Eckelsheim, wurden die notwendigen Maßnahmen in einem Maßnahmenkatalog dargestellt und der Verwaltung mitgeteilt. Es wurden vier Firmen angeschrieben die Baumpflegemaßnahmen anzubieten. Zwei der vier Firmen haben Angebote in Höhe von 13.470,80 € und 13.357,75 € abgegeben.

Beschlussvorschlag

Die Verbandsgemeindeverwaltung schlägt vor, die Baumpflegemaßnahmen an die günstigst anbietende Firma Baumpflege Horstmann, Eckelsheim, zu einem Angebotspreis in Höhe von 13.357,75 € zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss hierzu ergeht einstimmig.

Wegen der Bäume, die nicht im Baumkataster aufgeführt werden, soll Anfang des nächsten Jahres ein Arbeitseinsatz stattfinden, bei dem Bäume an anderer Stelle selbständig entfernt werden.

TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

In der letzten Sitzung hatte der Vorsitzende angekündigt mit dem Schausteller Fa. Albrecht Kontakt aufzunehmen um durch diesen die Kerb in den nächsten Jahren ausrichten zu lassen. Aufgrund gesundheitlicher Probleme wird es der Fa. Albrecht wahrscheinlich nicht möglich sein die Kerb im gewünschten Umfang – wenn überhaupt - ausrichten zu können, weshalb solange an dem bestehenden Vertrag mit der Fa. Kettern festgehalten werden soll bis sich etwas anderes ergibt.

Herr Keller hat die Rückgabe des Bolzplatzes und das Entfernen der Tore gefordert. Da der Platz sehr gut angenommen worden ist tut dies den Ratsmitgliedern besonders leid. Der 1. Beigeordnete möchte noch einmal das Gespräch mit Herrn Keller suchen, um gegebenenfalls noch eine Einigung zu erzielen.

Herr Mees hat mit einem Anbieter gesprochen, welcher für die nächstgrößere Veranstaltung in der Gemeindehalle eine gebrauchte Spülmaschine für den Thekenbereich zur Verfügung stellen wird. Diese könne nach der Veranstaltung durch die Gemeinde erworben werden. Ein weiteres Angebot für eine Spülmaschine in der Küche und eine Fritteuse erwartet Herr Mees ebenfalls.

Aus dem Rat kommt die Frage nach einer Beleuchtung für den Weg seitlich der Gemeindehalle (barrierefreier Zugang zur Halle). Da hier eine Umgestaltung der Außenanlage geplant ist, soll im Rahmen des Umbaus eine entsprechende Beleuchtung angebracht werden.

Herr Funk berichtet von seinem Gespräch mit den Verantwortlichen der Tanzgruppe des Carnevalvereins. Der Rat hält daran fest zukünftig keine Übernachtungen in der Halle mehr zu erlauben.

Das Ratsmitglied Hemmersbach berichtet von zwei defekten Leuchtmitteln in der Gemeindehalle, außerdem seien die Lampen stark verstaubt. Der TTC erklärt sich bereit die Lampen, in Absprache mit dem Hausmeister zu säubern und die defekten Leuchtmittel auszutauschen. Der Vorsitzende will Leuchtmittel bestellen.

Herr Mees dankt den Ratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2016, wünscht Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr. Am 8. Januar 2017 findet der Neujahrsempfang der Ortsgemeinde statt, zu dem der Vorsitzende herzlich einlädt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:15 Uhr.

Unterschriften:

(Siegbert Mees)
Vorsitzender

(Larissa Schneider)
Schriftführerin